



## Kirchengemeinderat

### Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 26.06.2025

**Anwesend:** Frau Lutz, Frau Lorenz, Hr. Prof. Dr. Ihli, Frau Schneider, Herr Hamacher, Frau Medam, Frau Predel, Frau Kunz.

**Entschuldigt:** Frau Wahle-Hohloch, Herr Buhociu, Frau Mayer

**Protokoll:** Frau Schneider

**TOP 1: Begrüßung:** Frau Lorenz   **Impuls:** Frau Lutz

**TOP 2: Protokoll der letzten Sitzung:**

Korrektur unter Top 14 d.) der Chor heißt „fEinklang“

Das Sitzungsprotokoll soll wie bisher als Entwurf an alle Sitzungsteilnehmer **zur zeitnahen**

**Korrektur** versendet werden. Wenn die Korrekturen eingearbeitet sind, soll es an Frau

Letzgus weitergeleitet und von dort aus an alle Berechtigten versandt werden.

**TOP 3: Tagesordnung:**

Top 14: Erweiterung um einige Punkte.

**TOP 4: Räume für eine Kirche der Zukunft:**

Herr Dr. Ihli gibt für die neuen KGR-Mitglieder eine kurze Info zu diesem Projekt, welches eine Reduktion der Flächen (beheizt, nicht sakral, kirchensteuerfinanziert) im Eigentum der Kirchengemeinden um 30 % zum Ziel hat. d.h. Reduzierung von Baulasten, Investitions-, Betriebs- und Personalkosten. Als Ende des Projekts ist 2035 vorgegeben.

Frau Schneider berichtet von der **konstituierenden Sitzung des Zukunftsausschusses (ZA)** am 26.05.2025:

- 14 Mitglieder aus der SE 03 Tübingen, Region 3A und Regionalmanager Raphael Steur vom BO, gehören dem ZA an.
- Vorsitzender: Klaus Lohmüller, St. Pankratius Bühl.
- Geplant sind Sitzungstermine, möglichst monatlich, bis Jahresende 2025 (07.07.25, 20 Uhr St. Petrus; 30.07.2025, 19.30 Uhr St. Petrus; 09.09.2025 19.30 Uhr, St. Paulus).
- Die vorhandenen Steckbriefe der Gemeinden sollen von den jeweiligen KGRs auf Richtigkeit (Flächen,...) überprüft und lokales Wissen aus den Gemeinden soll eingearbeitet werden.

- Jede Gemeinde ermittelt, was das kirchliche Gemeindeleben braucht (Räumlichkeiten für verschiedene Interessengruppen, Vermietung von Gemeindehausräumen, ...)
- Pastorale Überlegungen.
- Ökumenische Nutzung von Räumlichkeiten, um eine höhere Auslastung zu erreichen.
- Frau Lutz und das Leitungsteam werden in einem Gespräch mit Frau Rittberger-Klas Einzelheiten dazu besprechen.
- Es stellte sich die Frage nach der Höhe der Rücklagen. Frau Lorenz nimmt Kontakt mit dem Verwaltungszentrum auf.
- Diskussionsvorschlag: Errichtung von zwei Ladesäulen für E-Autos möglich? Bau einer Zisterne, um Regenwasser nutzen zu können?
- Frau Medam erklärt sich bereit, im Verhinderungsfall von Frau Schneider an den Sitzungen des ZA teilzunehmen.

### **TOP 5 Umgestaltung Kirchplatz:**

Im Zusammenhang mit dem Projekt „Kirche vor Ort“, vor einigen Jahren, wurde im KGR überlegt, den Platz zwischen Gemeindehaus und Kirche umzugestalten, um ihn für Stehempfänge, Urbansfest oder ähnliches nutzbarer zu machen. Es könnte eine „Dorfmitte“ entstehen, da eine solche in Hirschau fehlt. Die bürgerliche Gemeinde wurde diesbezüglich angefragt, da ein Teil des Platzes als öffentliche Straße gilt. Der Vorschlag einer Umgestaltung wurde befürwortet, jedoch gibt es momentan keine Finanzierungsmittel. Wenn die Umgestaltung des Platzes ohne Beteiligung der bürgerlichen Gemeinde verwirklicht wird, wird der Zuschuss, den wir von der Gesamtkirchengemeinde bekommen, geringer ausfallen und es gibt nur eine „kleine Lösung“.

Es wurde einstimmig beschlossen, dass der Landschaftsarchitekt Herr Böpple aus Rottenburg einen Plan und den Kostenvoranschlag dazu ausarbeiten soll. Anschließend soll eine Arbeitsgruppe für das Projekt gebildet werden, der auch Personen der bürgerlichen Gemeinde angehören. Herr Dr. Scheble hatte ursprünglich die Idee der Umgestaltung und verfolgt die Umsetzung, inzwischen als Mitglied im Ortschaftsrat Hirschau, interessiert weiter.

Herr Ettwein vom Verwaltungszentrum wird gebeten, die Höhe eines möglichen Zuschusses zu nennen.

### **TOP 6 Totentafel in der Kirche:**

Zu dem neuen Entwurf des Schreiners gibt es noch keinen Kostenvoranschlag, deshalb wird der Punkt vertagt. Ein Foto der Totentafel aus St. Pankratius fand Zuspruch. Herr Dr. Ihli gestaltet eine Skizze zur weiteren Diskussion.

### **TOP 7 Informationsveranstaltung zum Synodalen Rat:**

Frau Wahle-Hohloch brachte die Frage (s. Protokoll vom 14.05.2025, Top 14.)i) im GKGR ein und es gab keine Zustimmung dafür, sondern den Hinweis, mit dem Diözesanrat ins Gespräch zu kommen, sei wichtiger.

Auf Anregung von Herrn Hamacher fragt Herr Dr. Ihli bei Frau Preunkert-Skalova von der KEB (Katholische Erwachsenenbildung) nach, ob Veranstaltungen zum Thema in Hirschau angeboten werden könnten.

Herr Hamacher wird in den Verteiler von „Konzil von unten“ aufgenommen, um über Veranstaltungen dieser Gruppierung informiert werden zu können.

### **TOP 8 Ökumenische Feiern:**

#### **1. Interreligiöses Fastenbrechen:**

Im Zeitraum vom 17.02.2026 bis 18.03.2026 wird ein Raum für das gemeinsame Fastenbrechen benötigt. Frau Wahle-Hohloch hat mit Frau Rittberger-Klas und der Vorsitzenden der GWG, in Vertretung für die Mitglieder der Wohngruppe, gesprochen. Die Reservierung des katholischen Gemeindehauses dafür soll Frau Letzgun vornehmen. Dazu war der **Beschluss einstimmig**.

Bis zur „Coronazeit“ gab es schon ein Friedensgebet und ein Fastenbrechen-Fest unter Mitwirkung von Mitgliedern der St. Ägidiusgemeinde.

2. Frau Medam bittet darum, zum Thema **Vorbereitung von Feiern im kirchlichen Bereich** eine thematische Diskussion zu beginnen, 20 Minuten.

Sie schilderte eine von zwei Problemstellungen, die ihr aufgefallen sind:

Zusammentreffen verschiedener Gesellschaftsgruppen bei einer Hochzeitsfeier.

Gabi Lutz fügte einen weiteren Aspekt hinzu: unsere Zelebranten sind häufig sprachlich nicht voll kompetent in Deutsch.

Dieser Top war irrtümlicherweise zu knapp angekündigt und wird von Frau Medam in einem Gespräch mit Frau Wahle-Hohloch weiter vorbereitet.

3. Frau Lutz möchte in einem Gespräch mit Frau Rittberger-Klas klären, ob die „Lücken im Zelebrantenplan“ evtl. mit der Feier von ökumenischen Gottesdiensten geschlossen werden können. Dem wurde **einstimmig zugestimmt**.

### **TOP 9 Abschlusssitzung am 22.07.2025:**

Geplant ist eine gemeinsame Wanderung nach Wurmlingen und Abendessen in der Pizzeria „Adler“. Treffpunkt 19 Uhr am Gemeindehaus St. Urban.

### **TOP 10 Planung Ehrenamtsfest:**

Vorschläge Herr Dr. Ihli:

Zauberer, Improvisationstheater, Acapella Chor: alle Künstler sind im kirchlichen Kontext beheimatet.

Das Fest soll Anfang 2026 stattfinden und es wird darum gebeten, weitere Gestaltungsvorschläge dafür zu überlegen.

### **TOP 11 Verwendung des Erlöses des Urbansfests:**

**Einstimmiger Beschluss:** der Erlös soll für die Orgelsanierung verwendet werden. Die Höhe des Betrages ist bei Frau Letzgus zu erfragen.

### **TOP 12 Bestellung zweier Jugendlicher / junger Erwachsener zu beratenden Mitgliedern:**

Aufgrund der festgelegten Altersgrenze auf 27 Jahre, kann Felix Medam das Amt leider nicht übernehmen. Weitere Überlegungen dazu müssen angestellt werden (Oberministranten fragen).

### **TOP 13 Bestellung eines / einer Vertreters / Vertreterin in der ACK Tübingen:**

Frau Lorenz fragt Frau Hartmayer, ob sie das Amt weiterhin übernehmen kann.

### **TOP 14 Verschiedenes:**

- Tag der Räte am 05.07.2025: Herr Hamacher nimmt teil.
- Gutenachtgeschichte: 29.07.2025, Zwei Personen des Obst- und Weinbauvereins schenken Getränke aus. Frau Lorenz fragt die Minis, ob sie Waffeln backen und gegen eine Spende anbieten möchten. Herr Dr. Scheble wird den Abend musikalisch am Klavier begleiten.
- Namenstage der KGR-Mitglieder: Gabi Medam: 24.März, Kerstin Kunz 24.Juli, Doris Lorenz 06. Februar, Stefan Ihli 26. Dezember, Theresia Schneider 15. Oktober, **bitte fehlende Daten noch nachtragen**
- Photovoltaik auf dem Kirchendach: die Untersuchung des Prüfstatikers ergab keine Hindernisse für die vorgesehene Installation. Es wurde bereits ein Dachpachtvertrag abgeschlossen und die Einnahmen gehen dann in die Kasse unserer Pfarrgemeinde.

- Nachbarschaftshilfe Hirschau: Frau Medam berichtet, dass Stand der letzten Sitzung am 27.05.2025 aktiv sieben Helferinnen registriert sind. 418 Stunden wurden überwiegend von drei Helferinnen in acht Einsatzhäusern geleistet. Im vergangenen Jahr gab es zwei Vortrags-Veranstaltungen durch Polizei und Notar. Der Kontostand beträgt rund 13457 Euro.
- Verabschiedung von Frau Uta Ludwig aus dem Orgeldienst: geplant ist Sonntag, 20.07.2025, im Rahmen des Aufnahme-Gottesdienstes für neue Ministranten.
- Im Juli und im August gibt es keine Organistendienste. Frau Lorenz fragt Herrn Dr. Scheble, ob er einspringen könnte. Weitere Orgelspieler werden gesucht.
- Am 24.07.2025 feiert der ökumenische Seniorenkreis sein 50. Jubiläum mit einem Gottesdienst am Nachmittag. Es wäre schön, wenn Mitglieder des KGRs anwesend sein könnten.
- Am 31.08.2025 wäre eine WGF geplant, jedoch gibt es keine Leitung. Frau Lutz fragt in ihrem Team, ob jemand von extern zelebrieren möchte. Frau Gertrud Türk-Ihli hat die Predigt dafür schon vorbereitet und wird diese vortragen.
- Der Chor fEinklang singt am Weihnachtsmarkt im Rahmen einer Andacht in der Kirche.
- Ein ukrainisches Quartett möchte im Zeitraum von November 2025 bis März 2026 in der einen Termin für ein Konzert in unserer Kirche vereinbaren. Es soll auf Spendenbasis gemacht werden. Der Zweck dafür wird noch erfragt. Kosten für Mesner und gegebenenfalls Heizung sollten dann in Rechnung gestellt werden.
- Frau Lutz ist es ein Anliegen, die Kirchengemeindemitglieder in Hirschau zu informieren, dass sie ihre Tätigkeiten in Hirschau und in Bühl den aktuellen Gegebenheiten anpasst. Es ist ihr deshalb nicht immer möglich, an Sonntagsgottesdiensten und bei anderen Anlässen in Hirschau anwesend zu sein. Das bedauert sie selber auch.

TÜ-Hirschau, 02.07.2025

U. Skobowsky  
Pfarrer

G. Lutz  
Pastorale  
Ansprech-  
person

D. Lorenz  
Gewählte  
Vorsitzende

Prof. Stefan Ihli  
Stv. Gewählter  
Vorsitzender

S. Wahle-Hohloch  
Stv. Gewählte  
Vorsitzende

T.Schneider  
Protokoll

